

zu überwinden. In einem Arbeitsbereich der Gruppe Matuschek gab es Schwierigkeiten in der Organisation der Produktion. Auf Beschluß der Parteileitung

wenig Hilfe und Anleitung geben. So nehmen zum Beispiel der stellvertretende Sekretär der Leitung der BPO und der Sekretär der APO, die beide Mitglied der



Genosse Matuschak (vorn rechts) diskutiert mit Mitgliedern der Brigade Gratzke in der Abteilung Fertigung

wurde eine Kommission der Parteikontrolle eingesetzt, die der Parteileitung entsprechende Vorschläge unterbreiten soll. Diese Aussprachen der Parteileitung mit den Parteigruppen haben noch eine weitere gute Seite. Oft machen die Parteimitglieder wertvolle und kritische Hinweise, wie die Parteileitung ihre Arbeit verbessern muß. Von der Parteigruppe Matuschek wurde darauf hingewiesen, daß einige Leitungsmitglieder den Parteigruppen bei der Organisation und Durchführung der Beschlüsse noch zu

Praktischen Arbeit sammeln, müssen in Gesamtmitgliederversammlungen oder Aktivtagungen der BPO oder in den Mitgliederversammlungen der APO für alle Parteimitglieder ausgewertet werden. Dadurch kommt ein richtiger Leistungsvergleich zustande und die Mitglieder der BPO haben ständig einen Überblick über die Durchführung der Beschlüsse der Partei auf allen Kampfabschnitten ihres Betriebes.

2. Tagung der V. Bezirks-

delegiertenkonferenz in Leipzig hervorhob, das Parteileben nicht auf die Parteigruppen beschränken. Die wertvollen Erfahrungen, die die Genossen in diesen kleinsten Einheiten der Partei in ihrer täglichen

praktischen Arbeit sammeln, müssen in Gesamtmitgliederversammlungen oder Aktivtagungen der BPO oder in den Mitgliederversammlungen der APO für alle Parteimitglieder ausgewertet werden. Dadurch kommt ein richtiger Leistungsvergleich zustande und die Mitglieder der BPO haben ständig einen Überblick über die Durchführung der Beschlüsse der Partei auf allen Kampfabschnitten ihres Betriebes.

H. K.